# Wiesbadener Caqblatt.

Gricheint in zwei Ausgaben, — Bezugs-Breis; 50 Pfennig monatlich für beibe Ausgaben gujammen. — Der Bezug tann jederzeit be-gonnen werben.

12.000 Abonnenten.

Die einspaltige Beitigeile für focale Augeigen 15 Bfg., für auswartige Augeigen 25 Bfg. — Reclamen die Beitigelle für Biedbaden 50 Bfg., für Auswarts 75 Bfg.

No. 322.

Donnerstag, den 13. Juli

1893.

### Der Chedive in Konftantinopel.

Der Chedive in Konstantinopel.

Der junge Vicekönig den Gappten, Abdas Passda, weilt, siesdon gemelbet, angenblicklich in ber ürklichen Hauptladt, um inem nominellen Soudertain, dem Sultan, für den Involiturerman den Dank abzustanten und, wie es beißt, dem Kadischalturerman den Dank abzustanten und, wie es beißt, dem Kadischalturerman den Dank abzustanten und, wie es beißt, dem Kadischalturerman den Dank abzustanten und, wie es beißt, dem Kadischalturerman der Aufläcklich und der nachtliegend, dem Keschen der inn Tage an, wo Abdas Aziska die Kütte seines verertenen Katers übernahm, trat klar hervor, daß er gegen e englische Derkohbeit, die in Egypten thatsächlich an die klee der kritischen Souveranität getreten ih, die ditterste kleiche der kritischen Souveranität getreten ih, die ditterste dass die kleiche Vormundsschaft Lord Cromers und ischer Landsschaltung begte und nichts sehnlicher wünsche, als die klische Bormundsschaft Lord Cromers und ischer Landsschaft den Sieden, ist vom Januar her noch in ischer Krinierung. Das Ministerium Sehmi Pascha, das Engländern genehm war, wurde nepfohigh von Abdas undelen und baster Fakri Ralsda, ein Stod-Chupter und sechen Schultung der Krinierung. Das Ministerium Sehmi Pascha, das und gehrochener Engländerseind, dum Klinisterprässchenen gesellt. Ichn Bull zeigte sich sier in Chupten, einer seiner wschuldissten Stellen, natürlich so wie saft überalf, wo er is die Filige getreten wird; er wistge seine Jaherass, word zu der einer Ministerprässchaltschaften Stellen, natürlich so wie saft überalf, wo er is die Filige getreten wird; er wistge sein Jaherasschann Englands ist, wie der unschaften den Filigen der kein in Stellen Filigen der keines der eines der die den gegen die den in Stellen fich mit Abbas auf die Ministerprässentschaft werden der Franzosen dem Benales kein selben und insbesonwere den gegene war, das er die kansistreich in Geppten, den Franzosen ebenso zugethan, wie jenennen den gegen das der nicht der Berichtelle der Schule und der er die den der eine der eine de

herunterdrücken; Frankreich wünscht sich selbst an Stelle ber Briten im Pharaomenlande zu sehen, und Ausstand hegt gang ähnliche Wünsche. Unter schehen Umständen wird sich sehn ver Andstidentheiligte, der Chedive, wohl hüten, sich aus dem verhaltnismäßig sicheren Haften, in dem er unter er unstehen unbeident doch immersin verankert liegt, auf ein unssichen Verenkligen den den verankert liegt, auf ein unssichen Verenkligen konntantionen den einer der enter keinen genehen, auf dem ihn einer oder mehrere seiner jetzigen guten Freunde gar leicht gänglich verfchlingen könnten. Dach wie Geglechwohl den sich sie frankligen von der den gestellten ich von forgiältig auf die Finger passen. Das es gleichwohl diese Konstantioneler Ausmanneilnust nicht ohne eine gewisse eigerstächtige Unruhe sieht, ist auzunehmen, und hoffentlich wird diese Kenruhigung die heilfame Wirtung haden, den Verliebe Venuruhigung die heilfame Virtung haden, den Werts eines Freundes vie Eurstischand und beine Wundespenössen eines Freundes von Eurstschauben und beime Verlieben und fie auch ihrerteits zu größerem Eutgegenkommen gegen ihre Freunde zu bewegen, als sie leider so vielfach an den Tag gelegt haben.

### Der Dentsche als Konsument.

Der Pentschie als Konsument.

Das soeben erschienene Statistische Jahrbuch sür das Deutsche Melch enthalt wieder eine Angald Berechannagen über dem Kerdranch vollchiegen Aberungse mod Seinshauttet und einiger anderen Artiflet in Deutschland. Wir wolfen hier mir die Meugen augeben, die auf dien Aord der Archannagen der Artiflet in Deutschland. Wir wolfen bei einen Durchschutte Deutsche deutsch wie einen Durchschutte Deutsche nun des deutschlands beit; ein Durchschutt aus Mann mad Weide, All i und Jung, Rich und Arm, Sieder und Landbewohner, Korde und Süddeutschen is, in. Diefer Durchschmitz-Deutsche ist ist und Jung, Rich und Arm, Sieder und Landbewohner, Korde und Süddeutschen ist, in. Diefer Durchschmitz-Deutsche ist ist und Jung, Rich und Arm, Sieder und Landbewohner Deutsche ist ist und Jung, Rich und Arm, Michel und Grunder von des gestellt und deutschlich gestellt und der Vertragen des gestellt und der Vertragen der Vertr

Er verd van dit ferner 94,8 kg Nobellen, 1385 kg Steintoblen, 547 kg Branntdhen, 14,71 kg Betrofenm mb 4,65 kg
Nommonde.

Diefer gedachte Durchichnitts-Tentiche an dert fich jedoch bon
Jufer gedachte Durchichnitts-Tentiche an dert fich jedoch bon
Jahr und Jadr, mid moar wird er immer fonfamitionströftiger und
fonfamitionslinftiger.

Er iht jedt 6 kg Zalg mehr als 1870, 3,5 kg mehr als 1880-81.

Er iht 1,8 kg Jader mehr als 1886, 0,11 kg ausländiche Giedenirg mehr als mit Zittel von 1836-40 nmb 0,6 kg mehr als
1871-75. Un Heitel von 1836-40 nmb 0,6 kg mehr als
1871-75. Un Heitel von 1836-40 nmb 0,6 kg mehr als
1871-75. Un Heitel von 1836-40 nmb verbrancht an
1961 kg mehr als 1871-75, an Ausländiche 1,22 kg mehr
als 1836-40 ober 9,71 kg mehr als 1871-70.

Ger triaft 24,8 litter Bier mehr als 1872 nmb verbrancht an
1961 kg mehr 1,40 kg, an Theo 0,918 kg, an Andeo 0,14 kg mehr
als 1856-40 ober on Rohle 0,14 kg, an Theo 0,18 kg,
1861 kg. 1962 kg. 1962 kg. 1962 kg. 1962 kg.
1862 kg. 1962 kg. 1962 kg.
1863 kg. 1962 kg.
1864 k

### Volitifde Cages - Bundidian.

Die frastioussosen Abgeordneten Bring au Schönaich-Carolath und Röside haben jest im Neichstag ihren breitis angesindigten Antrag au der Militärs Vorlage eingebracht, wonach die Bestimmungen über die attive Dien straft, wonach die Bestimmungen über die attive Dien straft bleiben sossen, als die Friedenspilland und iber den 31. März 1899 hinaus auf so lange in Kraft bleiben sollen, als die Friedenspillands und son die Kenfern der den die Friedenspillands und die Neufschaften licht unter die die dahin bewilligte Jahl herabgeset wird und die Reufscrmationen erhalten bleiben. Es ist die aus der vorigen Session bekannte Fassung des Antrags V. Bennigsen. Die Regierungs-Borlage hat bekanntlich nach dem Antrag House die zweischligtungsfrist vorgeschlagen. Man kann selbstweitendich die immerhin etwas dindenderen mung auch dem Reichstanzler recht geben, das die Sache mehr eine theoretische, als eine prattische Bebentung besigt. Bewährt sich die Kessen, der die Abgetrung sie wieder rüchzing machen wollen, und der Reigkerung bekannt, wie sich die Kesserung zu den Kutrag stellt. Jedenstalls kann an diesem verhältnihmäßig nebenstächte Auch eine Freihubigung nicht scheitern. In Reichstagskreisen ist es ausgefallen, daß der knitze Wertschellen der Antragskeller trägt. Die befreundete konfernative Fraltion, welche um ihre Unterschrift angegangen wurde, hat sich geweigert, hiefelbe zu geben.

— Das setzt herausgegebene amsliche Berzeichnis ber Reichsberungen

Frattion, welche um ihre Unterschrift angegangen wurde, hat sich geweigert, dieselde zu geben.

— Das jett berausgegebene amsliche Berzeichniß der Reichstag mitglieder weist verschene Berönderungen gegen die vormgegangene vortäufige Wet auf. Danach gabsen von Beutigkopfervontione 60 Mitglieder und 3 Higher und 2 Hoppitanten (am Schluß-des vorsigen Reichstags 64 Mitglieder und 2 Hoppitanten), die Relaspariet 22 Mitglieder und 2 Hoppitanten (dieser 18 Mitglieder), die beutigkopferen der die Kentrum 95 Mitglieder und 4 (welfsiche), die beutige Kentrum 95 Mitglieder und 4 (welfsiche) Hoppitanten (vieher 103 Mitglieder, da Hitglieder (bisher 17), die Nationalliberalen 45 Mitglieder und 75 ophitanten (bisher 44 Mitglieder, 1 Hoppitant), die freisinusge Bereinigung 13 Mitglieder, die deutigke freisunge Volkspartei 21 Mitglieder und 1 Hoppitant (bisher 16), die Sailbensteinen 43 Mitglieder (bisher 26), die Fraklienslofen 28 Mitglieder (bisher 32), Kuf Madister (bisher 10), die Sozialdemokraien 43 Mitglieder (bisher 32), Kuf Madister (bisher 33), die Fraklienslofen 28 Mitglieder (bisher 23), Kuf Madister (bisher 32), Kuf Madister (bisher 32), Kuf Madister (bisher 32), Kuf Madister (bisher 33), die Fraklienslofen 28 Mitglieder (bisher 32), Kuf Madister (bisher 32), Kuf Madister (bisher 32), Kuf Madister (bisher 32), Kuf Madister (bisher 33), die Fraklienslofen 28 Mitglieder (bisher 32), Kuf Madister (bisher 33), die Kuf Mitglieder (bisher 32), Kuf Madister (bisher 32), Kuf Madister (bisher 33), die Fraklienslofen 28 Mitglieder (bisher 32), Kuf Madister (bisher 33), die Kuf Mitglieder die Mitglieder ift ein & perbanben.

verbänden.
— Die bahrifden Landtagswahlen, die in diefen Tagen statisanden, ergeben nach den "Münch. R. Nachr." folgendes vollständige Wahlresnitat: 69 Liberale, einen Demofraten, 5 Sozialdemofraten, 3 Konfervative, 9 Bauerus dindler, 73 Klerifale (influsive Nachwahl in Banderg). Neu treten in die Kammer ein die Bolfspartei und die Sozialdemofratie, lehtere mit Grillenberger und v. Bolsmar. Die disherige Kammer schloß mit 74 Liberalen, 4 Konfers vativen, 81 Klerifalen. Die Centramsmehrheit sit gebrochen. Das Centrum, die Konfervativen und Bauernbündler halten in Agrarfeagen zusammen.

Pentschen Beiden.

\* Hof- und Versonal-Nachrichten. Rach Schlich bes Reichstags wird, me die "Arenzeitung" melbet, der K aifer mit der K aifer in und zahlreichem Gesolge auf Se. N. Jacht Hohrt der K aifer in mid zahlreichem Gesolge auf Se. N. Jacht Hohrt den Sereile in der Olf es unteruchmen, auf der der ansächlich Bornholm und Gothland derührt werden. Da der Knifer der gwischen dem L und R. Angult in Gewose finistindernden Regalta wie in vorigen Jahre beiwohnen wirt, so wird den Angland begleifet. — Der Klirft un Sa im Salm, Wild und Kugland begleifet. — Der Klirft un Sa im Salm, Wild und Ragland begleifet. — Der Klirft un Sa im Salm, Wild und Wassengruf, dermährlich ist der Klirft und Klirkwoch, 12. Juli, in Zopilg (Schwen) mit der Klingelin Gleonore von Cro v. Die Keilden Lödbund mit beglietet. — Der Klirft und Krauftwoch, 12. Juli, in Zopilg (Schwen) mit der Klirkwoch ist Anglie der Krauft wohnt in Zopilg. Der Halt nahm am Heldunge 1870/71 thängen Untdelt; er war erster Ordonnang-Chiefete dem Commandeur General d. Goden und erheit ist einigen Zeit lebylat erwogen. Doch läst fich und mitglier erkennen, in welchem Sinne fich die Kraiferung entschehen wird. Sei steine deben die inne fich die Kraiferung entschehen wird. Sei steine deben wird er der von die Kraiferung entschehen wird. Sei steine deben die wird er der den die Grege noch felhe führen, wen den die Kraifferung entschehen wird. Sei steine deben wirde Erwanning für wer gagen die Aufgestung entschehen wird des sie eine deben diene fich die Kraiferung entschehen wird. Sei steine deben dien Erwan und für wer gagen de Aufgestung entschehen wird des sie eine deben dien Erwan und ir wer gagen de Aufgestung entschehen wird. Sei steine deben dien Erwan und für wer gagen de Aufgestung entschehen wird. Sei steine deben dien Erwan und in werde der gegen der Aufgestung und deben dien die der Kraiferung entschehen geste der keiner die Berteile übernotegen, und die kunderdung trifft.

man die Entlickedung reffi.

Linudigen im Leiche. Bei dem in Lofen garnisonienden aweiten Leichufarensdegiment find plöglich 76 Harren erfrauft, 24 dierbon wurden ins Garnisoniogareit eingeleifert. Die Urfache der Erfranklung wurde noch nicht felgesfeldt.

### Aneland.

\* Frankreich. Gine Berfau mit ung von 2000 Stubenten sand vorgesern Mend in Baris in dem Saale dei Auslier frott und versief äußerk fürmisch. Im Easedordungen, deren erstere den Aussächs der Arbeitsdorfe wegen einer energischen Saltung degliche wönicht, während die Jeder engen einer energischen Saltung degliche wönicht, während die der eine Versiegerte, und Dudun tadelt, weil sie für die Borgange im Lanarier Latin verantwortlich sind, und ebenio die Kammer, weil sie die Annarier den verantwortlich sind, und ebenio die Kammer, weil sie die Annarier den verantwortlich sind, und ebenio die Kammer, weil sie die Annarier den einen der Angeler werde die In i ist i die gun Krieft die gegen einere dei In i ist i die gun Krieft die grantwick der der die Kampal Turven im Berdalinis zur Ansbehrung siener Laubesgranzen. Ansländ werde daher übervortheilt, Frantreich verfleter degegen, da gwei Drittef siener Geragen durch das Werr gefollert werden. (Es will nus scheinen, als wenn man von der Beristung moch ehr vort entfernt ware.)

\* Bestaften. In der Delaissen. Annumer dat die Generals

Abrüftung noch sehr weit entsernt ware. In we seine mein von der Gelgiften. In der belgischen Kammer hat die Generalischeite über die American des Aong off aa tes als belgische Kolonie begannen. Die für Belgien so ungemein bedeutseme Mostragel virb in der Kammer oder Zweiglen kannen Wostragel virb in der Kammer oder Zweiglen kannen Wostragel virb in der Kammer oder Zweiglen mit der Ubernahme bed Vongoffnache auf die Urtragen gründt, das Belgien mit der Ubernahme bed Vongoffnache auf internationaler Staat geschäpt ift, und das der Vongoffnache auf untrager Staat geschäpt ift, und das bei der Kommenden der Gehalbenlaft der Kongoffnaches giemicht erhobila sp. Uberigens war der Ministerposischen Beernacht dieser Tagmer mehren und der Kommandanten Chalsin und Jacques über de Veraber machen zu dernen, Rachtschen, die von der Kommen nachtricken, die von der Kommer nachtricken der von der Kommer der von der Kommer der von der kommer der von der kanner der von der kanner der von der der von der kanner der von der von der von der der von der von der der der von der

Benjan anigenommen murben.

\* Amerika. Bon Rio be Janeiro gingen Schiffe mit Ber-ftartungen nach Rio Granbe bo Sul ab. Es verlautet, alle Depelden würden von der Behörde aufgehalten.

### Ans ftunft und Leben.

Grand Janus Berein Gerein. Das für Amerin bestimmte Deutanal des verstordenen Sauptimanns Fifen. D. Gravenreuth eigt einen die deutsche fahre köntlienden Löwen auf einem Marmorford, in dem das Allb des Erstierbenne eingefügt ist. Das Rosimment wurde von Brofessor Fredinand d. Riller entworfen ind in Argung gegossen. Es wird nächster Tage nach Kamerin abstand in Norde der des die die des die die des die des die des die des die des die des

### Bei den Boten der Beilsarmee.

Bei den Goten der Heilsarmtee.

Am Mitimod Abend war uns hier in Wiesbaden, 13. Juli.

Am Mitimod Abend war uns hier in Wiesbaden Gelegenbeit gegeben, die Abätigeiet der viel erwöhnten und viel verlachten Delikspecken, die Abätigeiet der viel erwöhnten und viel verlachten Deliksarmee an der Lunelle kennen zu lernen. Major Schoch, Organisator der Auflätungsreife keinnaufwarts begriffen. An den Sted an einer Auflätungsreife keinnaufwarts begriffen. An den leiten Westen Städien der Mittelfeins. Der Koblen, Biebrich und anderen Städien des Mittelscheins. Der Schwaldbacher Heinbernat, der Schundlacher Heinbernat, der Vielen der Verlageige und Heilberhalt geöffnet, nut die andieren Reugerige und Heilberhalt der Gebreit, der der Kollecher und Kreineren. Das Ginrittsgeho den 20 Kg. sie de Kerlon, des won dass der Geren und Kreineren der Gesten der Gestellung werden der Schaftlen der Schaftlen

und deiet mit diem odwechsche Der Grundpung diefer Gedete wie füntern mit erladven, des sie mit den eine einstehen mit erladven, des sie mit den eine einstehe gutuntit zu erweiten babe, sondern auch diese Leden glüstlich gefalten fönne. Rachdem sich alle beide ernige Zuchmet zu erweiten babe, sondern eine beite Wagier eine aus der Biede liefen, done benehen mit der Wagier eine der eine Des einige Zuch geweiten ir, dos Einele auf jeinem Gentbechungszeiten mitgenommen babe. Eie sie auch das Auch der Heilende Gläubenebeschantnis gemein babe. Zur Kerlediung sommt mis Sohonnene 5 die Geschichte dem uns Arontelle Blündenebeschantnis gemein babe. Zur Kerlediung sommt mis Sohonnene 5 die Geschichte dem Arontelle Blündenebeschantnis gemein babe. Zur Kerlediung fommt mis Sohonnene 5 die Geschichte dem Arontelle Blündenebeschantnis gemein babe. Zur Kerlediung fommt mis Sohonnene 5 die Geschichte bewa und geschanten. Der Freilich von Mittlionen Geritten den Westernschaftlich der Botrongstellung, ernbeite der boch manden Büsigen Gebauten. Der Freilich von Mittlionen Geritten der Bertragstellung ernbeiten der Beschanten der Beschanten der Mitternation der Mitternation der Mitternation der Geschanten. Der Freilich von Mitternation der Westernschaftlich bes Bortragen unter Merc und bie eigen Echensprichte bes Bortragstellung unter Merc und die eigen Echensprichte bes Bortragstellung unter Merc und die eine Beschreiten, der Einstragstellung kenntern der Geschanten Bertragstellung der Schalten der erstellt der Geschanten Bertragstellung der Schalten der Geschanten Bertragstellung der Schalten der Geschalten Bertragstellung der Schalten der Geschalten der Geschalten Bertragstellung der Ausgeschalten Bertragstellung der Ausgeschalten der Geschalten Bertragstellung der Schalten Bertragstellung der Ausgeschalten Bertragstellung der Schalten Bertragstellung der Schalten Bertragstellung der Schalten Bertragstellung der Bertragstellung der Bertragstellung der Geschalten Bertragstellung unt geschalten Bertragstellung unt der Schalten de

Seite, wenn man anch nicht gerade ju der oben erwähnten zwei Gruppe gehört. Die Sache ist sehr ernift, und dei dem guten Bod den dos Sestirernselen auch in unserer Stadt dat, droben den stehenden stricklichen Gemeinden neue Gefahren. Dem ern Deutschaden tritt die Moral der Hilbsamme abstoßend eragen; die langen Gindenbekennuntiffe, die an dos mit altertiche Lied im früheren hessischen Gesangbuch der Kindenbellummiste, der an dos mit altertiche Lied im früheren hessischen Gesangbuch der Kindenbellummel" erinnern, ckeln ihn an, dos Augenvehrechen Kindenbellummel" erinnern, ckeln ihn an, dos Augenvehrechen der Kindenbellummel" erinnern, ckeln ihn an, dos Augenvehrechen der Stiedens zu Gehrift zeit gebenfen, und mit Abstoßenvehrechen den, Das Gute, was sie verflühligen, ist Jedem betaunt, der ehristliche Erziehung gewossen der unter abeten als rott Western

### Aus Stadt und Zand.

Bicsbaben, 18. Juli.

Bicsbaben, 18. Juli.
bergags ban Luxemburg foll eine Graulationellite abgelente werden. Dielelbe liegt eit heute in ber Lagemburgiichen hofbaden Barenfrobe 2, jum Einzeichnen offinen.

in underer Execution unentgeltit de inquieden.

In derer Execution unentgeltit de inquieden.

Innentgeltlicher Syrachkurfus, Jungen, unbemitteltu fungefelten, Kangleuten oder Schulern wird Gelegenbeit gehotes, unentgeltlich einem Kurfus der franzöfischen Sprache burch zumachen und zwar während der Ferien. Aur Solche, welche fact

Radbrud berboten.

### Die Ermordung Marats.

Gine Erinnerung an ben 13. Juli 1793. Bon Abalbert v. Sanfiein. (Schling.)

Bon Abalbert v. Sanskein.

(Glafis).

Diefet Königs-Prozeß aber und die Hinrichtung des Königs hatten Marats Sieg entischieden. In den langsheitigen Berhandlungen, in denen der große Cirondiftenstührer zum letzten Ral seine Obsettivität helbenmittig dargethan, hatten nicht die Bertreter des Bolts entischieden, sondern ihre Wilgler. Aus Schred und Bestitzung vor den Massen, die heuten die Gelierten und die Günge des Saales einnahmen, die sich zeisteren wei die Gegerchen König zum Tode dernachtelt, dann die ganze Bartei den König zum Tode dernachtelt, dann die ganze Partei den König zum Tode dernachtelt, dann die ganze Partei den König zum Erde dernachtelt, dann die ganze Partei den König zum Erde dernachtelt, dann die ganze Partei den König aum Tode dernachtelt der Girondisten geächtet und dem Bolte ausgeliefert. Der Konvent datte sich schwer zu diese ein hatte der Konvent sie eine Kolfte dem Böbel den Paris ans und zieht selbst hinaus im langen Buge, um sich vor Marats Schreiern össenlichte, und nur noch die dere Manner blieden als Machtsaber übrig, die man die Schredensmäuner genannt hat: Kookspierre, Danton und der neuhinzugesommene Marat. Der letzte den diesen Deiten Dreien war, wie gefagt, in seiner Berte der Wisch, und unentwegt predigte er weiter das Evangelium des Mootdens und des Köhrens. Da trat jenes unerwartet Ereignig ein, das doch, wenn man schüsser Alle den Westen zu gelieht, nichts weniger als ein Jusal war.

Die berbannten Girondissen, das den die ein Gene derselben, ber Abvolat Charles Barbarour, lernie in Gaen die Tochter eines

Gelmanus Corbay d'Armands kennen. Marie Charlotte Corday hatte mit größter Begeisterung und Berekrung aus der Entfernung die Ober Entfernung die Ober Entskeinen der Einstellen im Konvent verfolgt. Von ihren eigenen aristotratischen Traditionen hatte sie sich üben der die fich längst lodgesget. Sie schwärmte für Menschengeisdet, und in ihrer Seele ledten die unsprünglichen Ibraham Ibraham der Arnume zu sand der französischen Arbolution in jugendlicher Frische. Der Feuergeist Barbaroux sacht diese Künfigen au. Als sie sah, wie die von ihr io glüssend vereirten Manner der Stronde sieben mußten, um den dereiten Manner der Gironde sieben mußten, um den dereiten Manner der Gironde sieben mußten, um den der Gewaltigen in Paris zu entrimmen, da blutete ihr das derz, umb sie lah die mit so viel Blut gewonnene Freiheit Frankreichs unter die Fisse getreten durch die der Gewaltsperscher, und ihre leidenschaftliche Seele entstammte in dem Munsche, alle Drei zu erworden. Sosort mußte sie einsehen, daß diese Worhaben numbglich sie. Einer von den Treien auf die Sodtendohre gestreckt, nutzte dem Mörder zur unentrinndaren Anklage werden. Ebelmanns Corbay b'Armand's tennen. Marie Charlotte Corbay

Todenbahre gestreckt, musie dem Mörder zur muentrimsbaren Anklage werden.
Aber nur eines der dei Ilngeheuer aus der Welt geschafft zu haben, schien der unsgeregten Charlotte schon ein Breis, werth, das eigene Leben dassur sinzugeben. In aller Stillse fahre sie dem einischigu wird ein fres vor ihrer Abreise nach Paris testammentau. Heiteren eines tras sie aus dennicht ihrer alten Kammuerkau. Heiteren eines tras sie aus ihr Todeskos gesten sollte, dem Nodespierre oder dem Naarat. Gang zufällig bekam sie ein Blat von Marats noch immer in Baris wiel verbreiteter Zeitschrift "Ami du powple" zu Gesicht. Darin verlangt Rarat zweispunderstausend Hollen. Die schwörtersiche Revolutionärin aus der Frewing, die ihre Seele noch nicht am Pranntwein der Raferei berauscht hatte, erschauberte und erbleichte beim Anblid dieser Zeiten. Was war ein Nero und ein Caracalla

gegen biefen Blutmeniden! Sollten bas nun bie Folges ber bon ihr mit so glubenden Bunfden begleiteten Revolution fein, daß an der Stelle ber Thrannei die Bestialität traf Augenblick ftand ihr Entschlicht sest: Marat follte fallen und

322

Gro

Folger

āt trati

at eine niß bel t blieb iterwegi predens

und a

Borfenntnis in ber frangöfischen Sprache haben, tonnen fichen bei Prof. Ricole, Doghelmerftrage 10. Der Unterrich

Ber Silberpreis unterliegt töglich neuen Schwandungen, ift ben girmlicher Erheblichteit. Auf bas Anfteigen am Moutag nach am felben Loge wieder ein Follen auf 33 Bence herenf am Dienstag wieder ein fleines Angieben gut 33%;

erfolgt.

-O-Bie Berfteigerung der Schmucksachen ber berftenbenen Frau kmalie Als bach von bier ift gestern Rachmittog er denio lebbafter Bechelligung und reger kauflust wie am Bor-mittg fortgefelt morben und um 8% Illn Abends benede grwefen. Die Gefammitage ift überichriten worden. Der Steigerlös im Gungen beträgt nochgu 25,000 Rf., melde noch tefammitarischer zeiffimmung der Frau Klisbach der Kinderbewahranstalt zu Gute

femmen.
.-. Sine Schlägerei hat fich in ber berflossenen Racht gwischen toei hiefigen Entwohnern, einem Geschäftemanne und einem Besenten, in der Oranientiratie abgespielt. Dei der Balgerei ift anch is Fennerscheide einer Thorsburt gertrümmert worden. Wie man hört, foll der Grund der Feindeligkeiten gwischen den beiden Admeren der sein, des der Sennerschen guber bei der Manners der sein, des der Sennerschen Beschünger flecht.

mines in unerlandien Beziehungen siedt.

- Ein Durchbrenner. Ju der beutigen Mittagsfinute ein Bierd mit einem Halbuerde die Martritraße binauf und wurde, ohne daß die pahlreiden Asstanten dei dem wilden Laufe un Schaden gekommen sind, an der "fidarten Eet von einem Sienifmann aufgedalten. Der Anticker, der unterwogs vom Bock gekolebert worden vor nud farste Hautschläufungen im Gesicht eillien hat, sam uachgelaufen und nahm das Gesührt wieder in Empfang.

um Saale bes "Deutichen Kaiter".

Geftrich, 12. Inli. In einem jum hiefigen Jagabegirt stödernben Walde murde ein große Wildich in ein gedoften ind bierber gebracht, wo es unter die Theiluschme vertoelt vonrde.

Geschift a. Mt., 18. Inli. Den Antsperichte Rath Eirs banden bierber gebreite werben der bereicht fit der Roche Ablerdeben britter Klasse mit ber Schleife verfieden worden.

Frankfurt, 12. Just. Der ichon einwal todigefagte Eierbandie verfieden worden.

Frankfurt, 12. Just. Der ichon einwal todigefagte Eierbandier ven est geschichten Berfaulte fin der bestamte fen Berfaultschleit, ihr bereit eine Amputation pur Josephalte, gestorbeit, ohn wicht in berveite eine Amputation pur Josephalte, gestorbeit in Daruffall bereiht, die Berteit eine Amputation pur Josephalte, gestorbeit in Daruffall bereiht, die Sit dies das zwiete Leben, bes biefer ungländelige Proseft forberte. Juerft starb Frünzein Betloft. Juger ill icht leibend.

sos veger ungengeige progen forverte. Jurie paie Frankeiter bet Orteffen. Is. Juli. Die Bieneusüchter bet Auflichen Laubeberries. Settion Wiesdaden balten Sentanden. 13. Juli. Die Bieneusüchter betten Serfamminng ab. Die Julammentunft in am Stande berrn Witten, wosteller Verhaltense praftlich vorgeführt wird. Is den bierauf folgenden Verhandtungen wied zunächt die Franz Sebenachen. Zede fann man jetz ischen fun, um ohich Sandflich zu erhalten, die für das nächte Jahr gute Artikae fotwohl an Junie folgenden Verhalten der für des nächte Jahr gute Artikae. In welcher Beite von Auflich der Vernehrung im Unseinde fielen Vleienun Festigium verfaliehrer den Hongertauf im Debot der Ereineben Runte; jodan Festigium verhalten, den die haben der der Vernehrung der die Verlegenden Festigium geröhieben Festigium geröhieben der der der Vernehrung und der der Vernehrung und der Vernehrung und der Vernehrung und der Vernehrung und der den der Vernehrung und der damit verdundene Sonigmart bestückt nerben soll. Gleichzeitig mitd Gelegendeit gegeben, zu der von dem Herrn Ober-

Biedbadener Tagblatt (Abend-Ausgabe). Berlag: Lauggaffe 27.

präsidenten genebmigten Verlogiung von Donig, Vienenzuchtgeräthen und beresiechem Woofe zu erhalten. Jahrechere Befund, auch von Richtmiglicheren, ist recht erwändigt.

\*\*Marburg, 12. Inli.

\*\*Warburg, 12. Inli.

\*\*Barburg, 12. Inli.

\*\*Berindisse Alle eine allgemeine Stude nie erwindigt mit den eine allgemeine Stude nie er ver zu mml ung statt. Auf der Tagevordnung standen ein Verwintlungsvoorfdiga, den der Eckelmindigand kopf. Or. Aufgbriche Alle der Eckelmindigand Prof. Or. Aufgbriche Stude von der Ged. Arbeitgindigand Prof. Or. Aufgbriche Stude von der Ged. Arbeitgindigand prof. Or. Aufgbriche Stude von der Ged. Arbeitgindigang unterbreiten ließ. Der Borischap des Herten des Gertamschapen der Arbeitgindigen erfehre begangang vobaret, das die eine Alle er eine Anderschapen der Gedenmach Alle, sohern die Erhe kennight in der Arbeitgindigen erfehre begangang vobaret, das die Erhebenschaft des Gertamschapen der Arbeitgindigen erfehre kennighe in der Arbeitgindigen der Stude er eine Arbeitgindigen der Stude einem der Arbeitgin der Stude eine Arbeitgin der Stude der Arbeitgin der Arbeitgin der Stude der Arbeitgin der Arb

### Ans Badern und Sommerfrifden.

Aus Gödern und Sommerfeischen.

3eit ledr viele Komilien mit Kindern dolier vorliet, hatte die Kuniten mit Kindern dolier vorliet, hatte die Kuniten mit Kindern dolier vorliet, hatte die Kuniten mit Kindern dolier vorliet, hatte die Kuniterlieft der Kuniterlieft der Gerengtig mit desse Kinders est die Kuniterlieft und desse Kinders eine Kuniterlieft der Kuniterlieft kontrollen der Kuniterlieft kontrollen der Kuniterlieft kontrollen kont

### Gerichtsfaal.

13. Juli 1893. Ceite 3.

berheitathet wäre. Davon besam auch der Bürgermeister Kenntnis, und da W. im Kovember die Gedurt eines Kindes und nach 28 Tagen den Zoh desselven angezeigt und dasselde als eien ebeliches bezeichnet hotte, so wird er nur anger wegen des Korselles mit seinem Jaunsberren auch wegen vorfässische Ekstein ebezeichnet hotte, die vier er nur anger wegen des Korselles mit seinem Jaunsberren auch wegen vorfässische Beränderung des Civilisandes der Geschen Erzengang den Bersonenstand wird VR. mit 14 Tagen Gesängnis, wegen Rubersförung und Beseichigung mit W. Gebörgeiches des gezon der Bergehens in Renga and den Westellungs gest Hauften und Vestellungs mit der freigerprochen.

\* Maint, 12. Juli. Die Etrassamer des Aandgerichts katte sich in ihrer geltrigen Sigung mit einem eigentbünnlichen Fall zu besallen. Das I Jahren des Weinfunden Karoline Finnensberfans der Verlage der Verlage bestigt der der Verlage der Verlage bestigten. Das Stabchen beinte in Wernus der Verlage bestigtlich gestigt. Das Mähden biente in Wernus der Verlage bestigtlich der Verlage der Verlage der Verlage der Verlage bestigten der Verlage der Ve

Marktberichte.

\* Bliesbaben, 13. Juli. Bei dem heutigen Fruchtwarft ivurden folgende Breife verzeichner: Hofer 19 Mt. — H. bis 19 Mt. 80 Mt. die Mr. die der 20 Mt. bis 8 Mt. 40 Nt., Hen 12 Mt. — P. bis 14 Mt. — P. f. Alles per 100 Klogramm.

### Lehte Hadrichten.

Jehte Nachrichten.
Tontinentel Telegraphen Compagnie.
Derby, 13. Juli. 25,000 Bergarbeiter erhielten die Benachrichtungung von einer So-prosentigen Condpendigenus von der So-prosentigen Condpendigenus Gertin, 13. Juli. Dem Reichstag ift der Entwurf eines Cefehe dere, Kestellung eines zueiten Rachtrag setats für 1800.94 nud im Angloluß daran der Entwurf eines Anleihe-Geleges für Jweck der Berwollung des Reichsteres zugegangen.
Paris. 13. Juli. Sout einer Aufrichtung der Boligkräfester vorden während der letzten Arnwalle 185 Bolig fie werter verborn det, daß sie ihren Dienit noch nicht wieder aufnehmen konnten.

Derwundet, daß sie ihren Dienst noch nicht wieder aufuchmen tomsten.

Aefegradensbress hirfe.

Aefegradensbress hirfe.

Aefegradensbress hirfe.

Aefegradensbress hirfe.

Aefegradensbress hirfe.

Aefegradensbress hirfe.

Aefaber miterbreiset denmächt dem Kablabrer einen Beitfabrei wir dem Kablabrer einen Bettfabrt zwischen Kablabrer einen Bertin, de moch in diesem Jahre zum Mutrog sommen soll.

Bofen, 13. Juli. Die in das Garmisonslagereit eingelieferten 24 Dusaren wurden sich und den Benefig der der unt alfen, da fich deren Juniand bedensten geseisert. Die Gerkrankungen ind durch den Gemig der insolge der Dize der den koner Burf entkanden.

London, 13. Juli. Die "Guglisch Revue" veröffentlich ein Interview mit Bismark, wormt kepterer lagt, die Geress verifärtung den 80,000 Mann set nungled, da nure durch die überlogen Artillerie der Sieg gewonnen würde. Bon den Gostalisten sog der Kristerie der Sieg gewonnen würde. Bon den Gostalisten sog der der Bestern den Bismark, die Regierung dätte dieselben auserolten umsten der Diede und nicht als vollische Rarte bekandeln bürfen, wodurch deren Ginflug gewonden sie. (Die Mittheilung dürfte doch sehr unsgenau sein.)

Wasterstands-Nachrichten.

A Maine, 13. Juli. Fahrpegel: Bormittags 1 m 59 cm gegen 1 m 58 cm am gestrigen Bormittag.

Die heutige Abend-Ausgabe umfaft 6 Seiten.

ab, und nach vier Tagen bengte sie ihr flotzes Haupt unter bas Hallbeil. Rur zwei Briefe hatte sie vor ihrem Tobe geschrieben, den einen an ihren alten Bater, dan andern an den jungen Barbaroug. Boll froher Hosfing sprechen bei Schreiben von den ihr nach eboortechenden Freuden des Elysjums und von dem ihr winkenden Berkehr mit den abgeschieden weistern der Großen und Weisen des Alterthums.

ves Einstums und don dem ihr winkenden Verkehr mit den abgeschiedenen Geistern der Erohen und Weisen des Alterthums.
Während ihres kutzen Prozesses hatte sie ihren Richtern Dewunderung und Achtung abgerungen. Als sie auf dem Gerikt der Gmillotine kniete, rief Einer ans der Wenge; Sie ist größer als Bruus!", und als der rohe Senker, ven abgeschlagenen Haupte einen Badenstreich versehren abgeschlagenen Haupte einen Badenstreich versehren abgeschlagenen Haupte einen Badenstreich der zeitet, allte ein Schrei der Enutritung aus dem Aolke.
Charlotte start siederlich in dem Glauben, der Freiheit ihres Katerlandes einen großen Dienst erwiesen zu haben. Leider hatte sie nur nach ihrer schwärmerlichen Eingebung gehandelt, nicht aber nach kluger, voltisischer Ermägung. Zintte den Unwürdigsten der der Leiden Anderen uns einen wesentlichen Dienst geeisste, aber damit, ohne es zu abnen oder zu wollen, der deiben Anderen nur einen wesentlichen Dienst geeisste. Tift nachdem ihm Charlotte Cordans fühne That vom Maratas gefährlicher Kamerabschäft befreit hatte, konnte Robespierre sich gegen Danton wenden, und vöhrend er den toden Marat zum Mährtper erheben, ihn wie einen Gelligen des Bolfes bestatten und endlich gar in das Kanstonen und kieße, schniedete er in seiner füllen, aber überen Weselse die Pläne zu seiner blutig sürchterlichen Austalier ihrenstellen der Winderfichen Austalie zu seiner blutig sürchterlichen Austalier und einen Verlährlichen Milleinherzschaft.

Alle Marat felber aber hatte sich in merkwürdiger Weise eine Art historischer Gerechtigkeit vollzogen. Ams ber Mitte er von ihm hingeschlachteten Gironbistenpartei war ihm eine Mäckerin und Nichterin erstauben auf so seltsam romantische art, daß bie fühnste Dichtung sie nicht wunderbarer hätte

# Befideng-Chenter.

Der Jaungaft. Enfipiel in 4 Affen bon Dr. Osfar Blumentbal. In Scene gefehr bon Direftor 28. Sofemann. Bum erften Male.

Bie ein Janugaft fich bon ber Strafe aus die Frohlichfeit eines Fefies betrachtet, so framd der ichon etwas angesabrte Doftor Johannes lange an dem Zaun, der ihn von den Freuden des Lebens trennte. Run möchte auch er sie genießen, und so wirdt er Doftor Johannes lange an dem Jaun, der ihn von den Freuden des Lebens trennte. Run möcht auch er sie geniehen, und so wirdt er um die Jaun siener Kreundin, der nie geniehen, und so wirdt er um die Jaun siener Kreundin, der bermitimeten Agnes d. Godect, die gleichfalls eine Art Jaungähim ist; denn mährend der Jahren ein Belef von ihr, der den Gelieden, Hrin. u. Rohnsborf, derbeis holen soll, von einer ungetreuen Denerin unterschlagen murde, nörsigiet sie ihr Bater, einem ungelieden Wanne die Jand zu reichen, der sie nach Jahren als Witten hinterließ. Wer noch seht das Wittensich des Anders als Wittensichen Wanne die Handlich verlassen, in ihrem Derzen, und sie braucht dem werbenden Freunde gegenüber die Ansstudt, sie koune nicht an eine Berbindung denen her ihre Ledwickter Hilbegard vermählt sie. Sie glaubt die Entsekaung zu machen, diese junge Wähchen liede den alternden Doftor Johannes, und sie ist es, welche num in beiden dem Gedansten an eine Berbindung Leden glech. Aber Jildegards Zumeigung ist nicht die der kreit Liede, denn bald erkennt sie, doch ihr Herse dem geringinssield Bendelin Greif gebört, und die einer recht lustigen Seene dem Doftor Johannes für zu machen, dasse versterten mäßle. Wit Freuden willigt dieser ein, glaubt er doch unmehr die geliede Angens der vortigen au fönnen. Inzwischen ih beriedben, mach acht Jahren, der Freiherr d. Rohnsborf wieder in den Wege getreten, aber nicht als der nermäntlich Ungetreue; er ertsärt vielemetr, viernals jenen oden erwähnten Brief emplangen zu haben, er sei damas vielnsch in Verzuschung aberentien mähnte. Eine Ausforge zu glöchen beiben liegt nache, aber Lignes hat Beranlassung, der Kranlassungen der Kranlassungen nache, aber Ligde nache, aber Lignes hat Beranlassung, den Kranlassungen der Geliebte Angens der vortigen nache, aber Lignes hat Beranlassung, den Kranlassungen der haben erwähnten Erief emplangen zu haben, er sei damas

Pie heutige Abend-Ausgabe umfast & Seiten.

leichistungen Versübere zu haten, der ihre Freundin, die naive
Fran Golden, dom Bsade der Pflicht abstlenten sucht. Im Jorne
barob verlodt sie sich nun schleunigs dem treuen Jodannes. Aber
der Arme muß seine Tieferolle ausspieten, er muß Jaungak bleider,
und so führt er schließisch, nachem er die wohre Liebe Agnetieus zu
Rohnsbors ersamt hat, in eder Resignation die beiden zusammen.
Das gut aussedaute, mit einem kotten und an hübschen Pointen
reichen Oliolog verscheue Etika erinnert diessach an die besten
Arbeiten Annenthals. Bor Allem ist and die Grundblee
eine schrachten Annen wenn und von phydologischen Vertrügenen
und absoluter Wedreche und vonm unch von phydologischen Vertrügenen
und absoluter Wedreche und vonm unch von phydologischen Vertrügenen
und dissoluter Wedreche in der Entwerd und die Grundblee
eine schrachten Vertrügen der eine Kebe sein
fann und manchertei Umwössickleiten mituntersansen, so gehört des
Stild doch durchans zum Genre des seineren Ausspiels. Seine
Sondbung sessicht und anderwärte gesallen und dürfte sich ausEs hat hier so gut wie anderwärte gesallen und dürfte sich ausein recht dansbares Repertvirschist erweisen.

Juscenirung und Darstellung waren wie gewöhnlich sehr onersennenswerth, Derr Grenz er in der Zielersche spielte mit Feinheit und nuche den armen Jaungal sehr spinachen Schlere spinachen. Erk Aus hin siere Ausgaben sich spinachen Erken spinachen Sit. Alleiselt met anklich war Frünlein Erkeieine Womente. Erkrend sie ihr deint, diesen fürste kohe krige, die doch sie geweint habe. Bie degressen micht, weshald den Krige, die des siesen kaben Greif etwas gar zu beroglich und unsähnlich. Derr Som mer, der uns in somischen Charpen besse gefällen, und derr R and in das erhe sieden garen Golden sichesten, ausschlossen Gerie etwas gar zu deroglich und unsähnlich der Kenheilt Greif etwas gar zu deroglich und unsähnlich der Kenheilt Greif etwas gar zu deroglich und unsähnlich der Kenheilt Greif etwas gar zu deroglich und unsä

### Kurhaus zu Wiesbaden.

317. Abennements-Concert

Kur-Orchesters, unter Leitung de Herra Louis Lilstner.

	Programm:				
	"Fröhlich' Pfalz, Gott orhalt's", Marsch		1		Gruss.
2	Onverture zu "Die Ruinen von Athen"				Beethoven.
3.	Divertissement aus "Lucia"	7	4	R.	Donizetti.
	Theerosen, Walzer	90	3	R	Eilenberg,
	Saltarello	-30	-	-0	Gounod.
	Ouverture zu Nebucadnezar	а	112	30	Verdi.
	Erinnerung an Lortzing, Fantasie			13	Rosenkranz.
8	Fackeltanz in B-dur	0	3	100	Meyerbeer.
20	STORES OF THE PARTY OF THE PART	6	300	65	TOTAL CONTRACTOR

318. Abonnements-Concert des Städtischer

Programm:	
1. Ouverture zu "Der Wasserträger"	Cherubini.
2. Aubade aux mariés	P. Lacombe.
3. Paraphrase über das Gebet aus Weber's	
"Freischütz	Lux.
4. Balletmusik zu Calderon's "Ueber allen Zauber	
Liebe"	Lassen.
5. Danse macabre, Poème symphonique	
	Thomas.
7. VI. ungarische Rhapsodie	Liszt.
S. Gross-Wien, Walter	Joh. Stranss.

### Samilien-Madrichten.

Jus den Civilftanderegiftern der Hachbarorte.

Familien-Lichtvichfeen.

3.10 den Civilfandsvegistern der Hachbarorte.

3.10 den Civilfandsvegistern der Hachbarorte.

3.11 den Geboren.

3.12 den Gewing der Geboren.

3.13 den Geboren.

3.13 den Geboren.

3.14 den Geboren.

3.15 den Geboren

Banline Frieda, T. des Schuhmachermeisters Rob. Junte, 3 R. 27 Z.

3 R. 27 Z.

3 Reffadt. Echoren. 5. Juni: dem Taglöhner Georg Philipp Erechter e. S., Balenin Christian. 8. Juni: dem Editurer Karl Ebrethod. Schume Schenine Britishen. 8. Juni: dem Editurer Karl Christoph Schuhme. 2. Ghristiane Bilielanne Katharen. 18. Juni: dem Baurer Bilielan Bedu e. T., Karoline Lina. 12. Juni: dem Kallen Bedu e. T., Karoline Lina. 21. Juni: dem Abdurer Bilielan Schmer Linden Ling. 22. Juni: dem Abdulani Johann Lupp e. T., Christiane Kutharine. Aufgeboten. Gärtnersphilife Jachd Friedrich Schmer. 2. Ghristiane Kutharine. Aufgeboten. Gärtnersphilife Jachd Friedrich Genischen. 2. Genrich Exogg Schrittan Frechendinger, wohnh. hier, und Karoline Senricht George Schrittan Frechendinger, wohnh. hier, und Karoline Schmithe. 2. Lenit. Aufgeboten. Berebelich. Edeirner Bullipp Schmith Schrift, wohnh. hier, und bie Raberin Bauline Silchenine Böllippine Karoline Schniblicher, und der Kaberin Georgine Bilippine Groeiten. Schwieben. Berebelle Waturer Bullipp Schwicht Schwieben. 2. Martis Besebaben und Bomila Bud, wohnh. deleht. Gehorben. 8. Juni: Aufharine Bedie Ballen deleht. Rock Frans Robles deleht. Schwieben. 8. Juni: Aufharine Bedie Ballen Ballen. Bedieben. Schwieben. 8. Juni: Schbann Art. Schwieben. Spring Chefien. Sp. 8. Z. Juni: Stalbang Art. S. des Zünders Barris Löffer. 3. Juni: Stalbellen, S. dass 57 3. T. B. 2. Juni: Stalbang Art. S. des Zünders Barris Löffer. 3. Juni: Stilbelm, S. des Schamptelers Joleph Glüginger, d. R. aumenberg und Rambach. Aufgeboten. Böllicher Angult Schole annenberg und Rambach. Aufgeboten. Böllicher Angult Schole

30 T. Sonnenberg und Rambach. Anfgeboten. Bütcher Angelis Scholz aus Riedergannsborf, Kreis Glag, wobud, an Schlegel, Kreis Glag, wobud, an Schlegel, Kreis Glag, wobud, an Schlegel, Kreis Fleurobe, guvor zu Sounenberg, und Hebbig Göbel aus Mittelfeiten. Kreis Penrobe, wohub, dofelbi. Meggergedülfe Christian Angust Denninger aus Weisbaden, und Marie Prinfer aus Flacht im Unterlahnfreis, wohnd, an Sounenberg.

Schierkein. Geboren. S. Juni: dem Gaftwirth Wilhelm Chmibt II. e. Skilhelm Kard. 27. Juni: dem Tünicher Lünder Lünder Lünder Angust Gerengart e. T., Eertha Christiane. I. Juli: dem Tünicher miehre Gband Schol. S. Juni: Angust Karoline. Geforfen. 30. Juni: Mlous Aust. S. de Bolischoffners Josef Kreindard Pringe, 8. 3. 39. 6. Juli: Frans Georg Beithelm, S. des Stations-Affikenten Frans Grigler, 9. R. S. Juli: Höhlsbadpmödrier Georg Techoder Definitä Genrick, 38. 3.

Geburts-Anseigen
Verlobungs-Anseigen
Heiraths-Anseigen
Trauer-Anseigen
Composir Langgass 27, Erégeschoss

### Ausichreiben.

Rach der Anzeige einer Profitmirten ist von deren Juhalter in der Nacht vom 2. zum 3. Juli I. J. einem auf einer Bant in der Omerfelhfraße ichliefendem jungen Menschen die Uhr weggenommen worden. Der Beitolftem wird biermit erfuhr, ich unwerzigklich in den Geschäftsziammern des Unterzeichneten, Marktstraße 2.4, zu worden.

Biesbaden, ben 13. Juli 1893

Der Amtsanwalt.

# Zur Eröffnung unserer Festlichkeiten

findet am Samftag, den 15. Juli c., Abends 7 11hr beginnend, in ber Bürger-Schüben-Salle ein

# grosser

ftatt, wozu wir hierdurch alle Mitglieder der an dem Festzuge fich betheiligenden Bereine ergebenft einladen.

Der Testansschuß des 50-jährigen Jubilanms- und Preisichießens des Bürger-Schüten-Corps.

Fest und Familienkarten, sowie Abzeichen

für die Schüten wollen felbe bei dem Feft= faffirer, Berrn Rim. Wilhelm Reitz. Marttftraße 22, gefl. baldigft abholen. 226

Der Festansichuß des 50-jährigen Jubilaums= und Preisichießens.

Elegante seidene

# Dominos

in grosser Auswahl bei

P. Peaucellier, 24. Marktstrasse 24.

Bläubchen.

Aragen, Stild 7 Bf. Manishetten, Stild 6 Bf.,
Borhemden 15 Bf.
Die Filiale ber ersten Bertiner Renwascherei
J. Schlänkenter. Mains, bestimet fich bei Fron Elise Grünewald. Tannusstrasse 26.
Serstellung wie nen. Größte Schonung der Wässche.
Rieferzeit nach Bunisch.
Semden, glatt, 35 Bf. Semden, gestickt, 40 Bf.,
Westen 50 Pf.

Bamenwäsche.

# St. Andres Mexico,

hochfeine Qualitäts-Cigarre aus feinstem St. Andres Mexico ge-arbeitet, zum Preise von 10 Pf. per Stück empfiehlt 13495 Carl Heak, Gr. Burgstrasse 17.

Brockhaus Bolli

Wiesbadener Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft.

Bestellungen gur Gutleerung ber Latrinen-Gruben ban bei herrn E. Strikter, Rirchgaffe 38, machen gu wo auch ber Zarif jur Ginsicht offen liegt.

Alle Drucksachen

Concerte und Theater-Aufführungen

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 27.



Eintritts-Karten

Lieder-Texte

Plakate etc.

Geschmackvolle Ausstaltung. - Elegante Popiere und Kartous.

## Kreis-Turn-Fest in Darmstadt



Empfeble Turner. Angüge nach Mag, genau nach Borichrift und nur von der offiziell gewählten Stoffen ju fehr billigen Breifen. Gorantie für eleganten Sit und forgfältige Arbeit.

W. Reininger, Berren-Schneider, Mauergaffe 14, Bart., Mitglied ber Biesbadener Zurnericaft.

Priv.-Speischaus,

Wittagstifch d Bortion 1 Me., Abonn. 90 Pf., in und außer dem Haufe, \*\* Thendessen n. d. Karte. Schöne Speckelofallitäten. 19858 \*\*

Spiegel

mit Kruftallglas in allen Großen von 2017. 5 an in großet Auswahl vorrathig bei 13065

Fr. Kappler, Michelsberg 30.

Buttermilch per Schoppen 5 Ki, Mali 2 Mal frid, empficht b 2 Mal frid, empficht b 2 Mal frid, empficht b 578 E. Baegstodt, Haufenmensfraße 19.

Mieth-Berträge vorrämig im Tagbiath

Der Zuschneide-Kursus nach Sustem Lenninger in allen Danten- und Kinderrob-beginnt wieder am 15. und 1. jeden Monats.

Henriette Löhr, Reroftrage 9.

Aufforderung.

Einsender des Artifels betreffs Sonntagsense im gestr Berubstatt wird diermit aufgefordert, diefenigen Gelchäfte, wo Justände berrichen wie angegeden, öffentlich in den nöchsten z Annumern des Zagblattes zu nennen, andernfalls ich Einsender einen erbärmlichen Schwindler erfläre, da mir solche Justände n befannt sind.

Wilhelm Seipel,

Aus dem Radiasse der verforbenen Fran Geb. Commerzierund Marcus Berle. Bettne, baben wir von den Erben berfelben hundert Mart empfangen, wofür wir hiermit unfern besten Dan

atten. Wiesbaden, ben 14. Juli 1898. Der Borftand bes Israelitischen Unterftilgungsverein. Gustav Pfeitter. Borfigender.

August Christman wurde die Biliale

entzogen.
Grste Berliner Renwascherei J. Schönthal, jest 26. Taunusstraße 26 dei From Elisse Grstinewald.
Walflage, Gine u. Abreibungen (für Herren u. Damen Balflage, à Berlon 50 Bl. And. im Lagdi. Berl. 1484)
Baaren = Agenturen gesucht. Gest

🤲 Einwickel-Seiden-Papiere 🦝

(weiss und farbig)

von 500 Bogen ab jedes Quantum,

sehr preiswärdig

... L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,

Wiesbaden, Langgasse 27.

jeder Art, gut und billigst,

empfiehlt 2. Ellenbogengasse

nahe am Markt.

# Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 322. Abend-Ausgabe.

Donnerfing, den 13. Juli.

41. Jahrgang. 1893.

adt.

haft.

rei,

(Radbrud verboten.)

# Mur eine halbe Stunde!

Roman bon A. Mordimann.

Roman von A. Mordtmann.
Er war sich bewußt, gegen die "Leute" seine Pflicht in ullen Maste zu ihnn, und es entsprach durchaus seiner unachgiedigen Ert nicht, sich an mehr berbeizulassen. "Meine Arbeiter," so hatte er sich einmal geäusert, thun sir mich anch nicht mehr, als sie mussen; stum sie wentzer, so jage ich sie eben einsach fort. Wer will mich wentzer, sir sie Alles zu thun? Sie würden bei mir aussalten mitsten, auch wenn ich wentzer sir sie thäte. Wenn ich trobem aus Pflichtgesihl für sie thue, was ich muß, is ist nuch weber Dank noch Anerkennung verlange, schrauben lesse ich mich utcht!
Die ersteren fläckeren Angeichen ber veräuberten Stimmung der Arbeiter gaben sich an einem Sonnabend

and weber Dank noch Anerkennung verlange, schrauben lasse ich mich nicht!"
Die erkteren stärkeren Anzeichen ber veränderten Simmung der Arbeiter gaben sich an einem Sonnabend danh, der eine ungewöhnlich große Anzahl von Lohntrumgen wegen kleinerer Berieben und Berhöhungen mit sich brachte. Murrende Bemerkungen und höhnische Worte, awas die dach ihnerhörtes, wurden lant. Kahserling, der neben seinem Kassendematen stehen, die Anzsahlung übermachte, irat mit zusammengezogenen Brauen vor an die Barrlere und sagle: "Wer hat sier etwas zu bemerken?" Alles schwieg. Roch selhe es an einem Ansischen, der volleh sie kanserten Wilkes schwieg. Roch selhe ten einen Misser, der durch Preisgeben der eigenen Personlichkeit die Andern mit sich fortgerissen stätte. Kanserling muslerte sinkteren Wickes die kräftigen Gestalten, de trozig, aber lauslos vor ihm kanden, und fuhr fort: "Wer von euch sich verstrat alaubt, kann reden; Gerechtigkeit wird Jedem von euch der nicht mehr! Das wist ihr. Afr selb eine Kinder, det nich sehn, der nicht werd etwas schenen lassen sie sie eine Alleute. Der schwie ihr mit eina auch nur eine Minute? Was ihr über die Zuler und sekniken, desahle ich einch sein Gelchent, und stein. Des den das liebersfünden dei Sellent, und sienes zu den den kennen den deschen, der weite sie den der Livas schenken lasse, denken lasse denken lasse, denken lasse aber sich an aber keiner hatte den Muth.

Die Leute sahe ich einen von gledente, wie ich mit etwas schenken lasse, denken lasse aber seiner hatte den Kuth.

Die Leute sahen sich an aber keiner hatte den Muth.

schien lasse. Wend das nicht pasit, der fann gehen. Berknaben?
Die Leute sahen sich an, aber teiner hatte den Muth, als Erster gegen den gestäckteten Fabrisherrn den Muth in össen. Der Sonntag verblierten die Ermister noch mehr; was man Kapserling offen zu sagen nicht geworden. Der Sonntag verblierte die Ermister noch mehr; was man Kapserling offen zu sagen nicht geworden. Berschaftern, Bereinen, hindlichen Kreisen derfisse sitterer zur Straße gebracht, und seher einigelte erstitute fich an seinen eigenen Worten und der Justimmung der Undern. Dass sich sich im Grunde doch nur um eingebildet kindern. Dasse sich im Grunde das Anhert an der Sache nichts. Kahserling war mehr gefürchtet als beliebt, nub det seinen Leuten hatten die utopsischen Gebes zwar nur allmäblich, aber doch schliebt swar nur eingeltenen Eingang gesunden. Beschwerden im Einsten lagen nicht allgemeinen Eingang gesunden. Beschwerden im Einsten lagen nicht vor, aber "das ganze Spstem" ward als ein ungerechtes, als eine llebervortheilung der Arbeiter keitig anzegrissen. Man fühlte wohl, daß man mit Aupferling auf biesem Boden nicht argumentiren Einner Linden wirde. Im Aupferling auf biesem Boden nicht argumentiren Einner Gegen sein beweikfrästiges Argument: "Wem das nicht post; der son gehom ein der fenden und schlichen hatschlichen Freuwenten aufzusommen. Man musste Fordenungen aufstellen, und wenn dies nicht gewährt wörden, die Arbeit niederlegen. So herrsche, als man am Noulag mieder zur Fabris sam, eine mürrische und fetnbielige Einmung.

Auch Ansferling betrat ungufrieden sein Somptoir; der Sonntag war für ihn seine Erhölung gewosen. Im hause war ihm nicht mehr wohl, weil dort mehr als im geschäftlichen Treiben die Enthülung Sophiens wie ein Alp auf thm lag; Elisabeth war blaß und wortlarg geworden und derbreitete nicht mehr seine Atmosphäre von Heitersteit um sich, worin ihr Bater sich sinn so ohi gefühlt hatte. In seiner Wishtimmung hatte er die Feiertageruhe benuht, um einen Sang durch die Stadt zu machen, mit Unmuth die abstreicher als sonst sich gewahrt und dann die Wohnung Goelis aufgesucht, um eine eingehendere Unterredung mit Sophie zu haben. Er entschöp sich nungen der uns die Wohnung Goelis aufgesucht, um eine eingehendere Unterredung mit Sophie zu haben. Er entschöp sich nun wollte, verdrießlich, als er ersuhr, daß er ihn nicht aussschren könnte. Ebelt selbst war nicht zu Jause. Sophie aber, wie eine Rachbarin unter einem betändenden Wortschwall mittheilte, seit längerer Zeit in Tanurobe.

Nachdarin mitre einem betändenden Wortschwall mittheilte, seit längerer Zeit in Tannrobe.
"Das hat mir gerade noch gefehlt!" murrte Kapferling saft bestürzt über diese Nachricht. "Warum der alte Efel mir das auch nicht gesagt hat! — Aber freisich," sehte er, sich besinnend, hinzu, "wie täme er dazu?"
Die gesteigerte Besorgniß vor den von dieser Seite her drochenden Gesahren und die unbehagliche Handliche feit waren nicht geeignet, den Kommerzienrath etwolgen Berdrießlichkeiten in der Fabrit gegenüber verföhnlich zu kimmen.

MIS baber in ber Frubftudspaufe ein Arbeiter fich bei

Alls baher in der Frühltlickpause ein Arbeiter sich bei ihm melden ließ, um eine Bitte vorzutragen, hatte diese sehr weige Kross gewehrt, elbst wenn sie de Weitem bestein begrindet gewesen ware, als sie das in der That war. "Ich degreife nicht recht, was Sie wollen, Merteus," sagte der Fabritherr, als der Mann sein Gesind angedracht hatte. "Sie haden zweimal eine Stunde Urlaud erbeten und bekommen; ift Ihnen dassin wirklich zu viel abgegonen worden? Ich hade alle Bosten selbst kalkulirt, und ich tree mich selten. Sie bekommen . ""Rein, herr Kommerzienrath, es ist Alles recht —, aber ich möchte Sie bitten, ein Ginschen zu haben . ""Wie so Vas soll ich einsehen ?" fragte Kanserling schaft. "Das meine Fran krant war

geben."
"Sehr wohl, herr Kommerzienrath," fagte Ebelt, ohne eine Miene zu verziehen.
"Mit Ihnen, Ebelt, werde ich morgen übrigens auch ein sehr ernstes Wort reben," fuhr Kapferling fort. "Es bilben sich förmlich Komplotte unter ben Leuten, um bie

Ordnung zu untergraben, für bie Sie verantwortlich find. Das muß anders werben."

Ebelt verließ mit Mertens das Comptoir, ohne etwas an erwidern, und der Kommergienralh seize sich an seinen Tisch und nahm ein Heft mit Submissonischeinigungen, in dem er vor dem Eintrit des Arbeiters studirt hatte, wieder zur Hand. Er las sorglam die Seite herunter und warf dann ärgerlich das Heft hin, als er time wurde, daß das Geseine nur sein Ange berührt hatte, aber nicht in sein Bewustissin ibergegangen war.

Bewußtsein übergegangen war.

Fr faß einige Minuten in sinsterem Brüten; plößlich forchte er auf. — Schwere Tritte vor der Thür wurden hörbar; wer konnte jeht, nach wieder aufgenommener Arbeit, auf diesem Wege zu ihm kommen? Es war der Weg, der direct auß den Fabrikamen in sein Kaddinet führte.

Ein behutsames Anklopfen, wie er es von seinen Untergedenen gewohnt war, dracht ihn an die Thür, die er selhst höffnete. Drei seiner tächtigken und zuertassigkten Arbeiter standen draußen und machten eine halb verlegene, hald trobige Berdeugung, als Kahsertling sie mit emporgesogenen Augendrauen vervonwebert anblickte. Er zog, ohne ein Bort zu sagen, seine Uhr und hielt sie ihnen hin. Der Aelteste don ihnen räuspeete sich endlich einige Male und brachte siockend servor:

"herr Rommerzienrath, bie Paufe ift fcon vorüber, wir follten wohl eigentlich fcon wieber bei ber Arbeit

"Weil wir mit Ihnen etwas zu behrechen haben, was wichtiger als die Arbeit ist — weil — — das heißt die Arbeit . . ."

"Bischtiger als die Arbeit?" wiederholte Kanserling mit schaffer Betonung. "Ihr seid wohl nicht bei Troste! Jur Arbeitszeit ist sie das einzig Wichtige, was ich kenne." Die Männer sahen sich betreten an, aber sie wichen nicht. Einer von ihnen sahte wieder Muth und kaste: "Herr Kommerzienrath, wir müssen unt Ihnen sprechen, ehe wir wieder an die Arbeit gehen."

che wir wieder an die Arbeit gehen."

"Ihr müßt? Was heiht das? Ihr werdet von mir für das Arbeiten bezahlt, und wenn andere Dinge ench wichtiger sind, so tann ich ench in meiner Fabrist nicht gebrauchen. Entweder Ihr scheert ench auf der Stelle hinunter an entre Arbeit, oder ihr geht gleich ganz fort. Ich bin setzt für ench nicht zu sprechen."

Damit kehrte er ihnen den Rücken und wohlt este fleben lassen, aber er besann sich anderen; so war doch wohl besser den Konstitt, der nicht met mangengen werden konste sich den Konstitt, der nicht mehr noch heute zum vollsten Auskrage zu bringen. Er wandte sich den Konstitt, der nicht mehr die Krecktern noch will, sie sollten in der Krecktern noch einnal zu nud begann: "Sagt hinten, daß ich der Krecktern noch mit allen Arbeiterten reden will, sie sollten Mostvumgen gebranchen läh, den sog eich augendlichtig fort; ich dulbe solche Konstdien dei mit nicht. Die Deputation zog ab, mit dem Ergebniß ihrer

blidlich fort; ich dulbe folche Komödien dei mir nicht."
Die Deputation zog ab, mit dem Ergebniß ihrer Sendung nicht übermäßig gufrieden. Kanhecking aber ging energisch ans Wert. Die Mittag waren noch ein und eine halbe Stunde, in dieser kurzen Frist hatte er seine Entischlisse, wie dem drohenden Sereit zu begegnen fet, nicht nur gesat, som den theilweise zur Ausführung gebracht; das gange Comptoitpersonal schrieb an den Briefen, durch welche die Hauptschwierigteit, die Beschaffung anderer Arbeiter, gesoben werden sollte. Dann begab er sich auf das Rathkaus und hatte mit dem Bürgermeister des Städtschens im Beisein des Polizeiches Miester eine längere Unterredung. eine langere Unterrebung.

(Fortfeigung folgt.)

# Altgriechisches Brod.

Unter den reichen litterarischen Gaben, die den nach Wien metdelsschrigen Khilologenversammlung zusammengesommenen Kilologen überreicht worden sind, desinder isch auch ein kennde Vindobononsis" betiteltes Buch, das Beiträge von iner großen Jahl österreichticher Gelehrten enthält; darin indet sich auch eine den hon Lofrath Dr. Bennders verfaste Abzandlung, die unter dem Tite "Allgriechtliches Brod" den Reigen schließt nub für weitere Kreise von besonderem Intesse ist. Benn dei Homer eine Mahlzeit geschildert wird, dam heißt es immer, daß die Tische mit Fleisch, Erod und Welt beladen werden. Diener tragen das friichgebratene Bleich hingu, und die Schassinerin let auf jeden Tisch Product wien, der die von den reichtlich vorbandenen Vorralben nimmt. Unter ben reichen litterarifden Baben, Die ben nach Wien veilch singu, nud die Schassnein legt auf jeden Tisch Prod, ndem sie von den reichlich vorhandenen Borrütsen nimmt. Das das sin Brod war, das dat man dis jest vergedlich zu Arthuben versucht, selbst die Vildwerfe vermochten danüber das Auskinst zu geben, da auf den zahlreich dangestellten Schannssenen nichts zu erkennen war, was als Vrod hätte Ausprochen werben können. Auf einem gang desonders wenklen Schennen ichte der Leiche Sektors kinnten Assendien Scheinlich, das den über der Leiche Sektors kinnten kleistlichen Scheinlich, das den über der Leiche Sektors kinnten kleistlichen Scheinlich und Schalen mit Wein, daneben Isigen sehn geställten der Schalen mit Wein, daneben gegenstände, und ihren siedenten gleich gefüllteten hält Kehillens an beiben nieden zustammengedogen in der Ilnken Hand. Die dechachtungen, weiche die nach Sprien zur Ausgradung wir Gische Ergebition sider die klein Sicht ein Sicht ein Sicht ein Sicht ein Schalen gegesigt, das die Erkenntnis des Alterthums dessen zustamtig gezoget, das die Erkenntnis des Alterthums bestien durch die Beobachtung der in den Stätten des

Allterthums selbst noch heute üblichen Sitten und Gebräuche gesorbert wird, soweit nicht etwa die sortschreibe und Alles ausgleichende Civilisation schon alle Spuren vernichtet hat. Die Landleute Aleinassen bereiten ihr Brod in solgender Weise zu: Die Franzen, benn diesen liegt das Geschäft ob, am frühen Morgen den Lagesbedarf für die Familie herzustellen, senkien das grobe Gersten- oder Weisenmehl, das sie immer in einem lleinen Sach dei sich führen, Familie herzustellen, sensten das grobe Gerstens ober Beizenmehlt, das sie immer in einem Neichen odt dei sich sich sichen mehlt, das sie immer in einem Neichen das dei sich sich siehen Sala der sich sie sine klacken Volgsesst sie sieden Rundhuchen, welche die Dicke eines starken Messerchendens und einem Durchmesservon etwa 30 cm haben. Diese Mehlkuchen werden dann aufeinem gestielten, bünnen, runden Eisenblech über dem Fener unter mehrmaligem Umdrechen leicht erhibt, wenn sie fertig sind, wie eine Binde zusammengerolt und von dem Männern in als Tagesvorrath in dem großen Leichgierel getragen. Man zerschneidet sie nicht, sondern zerreigt sie dissenweise, indem man Käsedvoren in die abgerissenen Wissen wand kabenden in den Angerissenen Wissen was kabenden in den kabenden in dem kaben das Angli verzehrt, bienen die Faden auch als Teller, auf die Jederschied, went einen niedrigen Annbisch gedauert, das Mahl verzehrt, bienen die Faden auch als Teller, auf die Jeder sienen Speissantlich sahrt; dem Gsien brodt man dann dawon ab und reinigt sich schielisch die Finger daran. Mit Sauerzteig hergesielltes nud im Osen gedackness Brod ist eine Leckerfost, die nur mitunter als Besten ausgehenden wird. Alechnlich sie die gange Eilte in Eugspten, Westsinien, Sprien und in weiten Theilen Borderastens. Es Leuchet ein, wie ähnlich die Form biese Brode den auf den Bassenbildern und in weiten Theilen Borderastens. Es Leuchet ein, wie ähnlich die Form biese Brode den auf den Bassenbildern und für geschaftlich wort, hoden darfellen wollen. Danach lassen sieht der Geschäden ist, so das einschlich wort, hoden darfelen wielen. Danach lassen sieht her Dere Berwendungsarten des

### Annft und Leben.

\* Ein Prachtwerk im schönften Sinne des Wortes ift das bom dem derschungen Weischen Gmill Schlaginmeit verfahrt. In die ein dem Schlaginmeit verfahrt. In die ein in Wort und Ville", in meldem eine ebens eingekende, als liedverfähndige Schildrung des Indistant Kollerreiches in einer Bestellung gehoten wird. Beir absen nehrtach spondem Griechten der einzigenen Weisermagen auf das Anch singemeien, möchnen der zeit, nachen die weiser Fusigag volleichet vorliegt, nachmals Eiseramgen auf das Anch singemeien, möchnen der ziehe nach Budder in furzes Eschildung gehen das Sinds hingemeien, nachmals Eisegendeit ergreifen, dem Budde ein furzes Greichtwort dem ist an ben Vege im Buddinn zu gehen. Indien hat für den Bestellung dem Jahren gedacht, uniere Gelehrte baben ihr mit ihm bestänftigt, uniere Haben, die Schälse Ihre Banutalte vom fetere Mannen Gerichten das ihre Banutalte vom berm fermen Vennberlande befruchte lassen ihre Banutalte vom berm fermen Banuberlande befruchte lassen ihre Banutalte vom berm fermen Banuberlande befruchte lassen. Da darf ihr dem Banutalte und bestellt in der Schälse Ihre Banutalte vom bermeinen Frondrich ind und befaumt und perspieche Berhaltung, in feine gehöltliche nich beschältliche inder Banutande und gegeraphische Gerhaltung, in feine gehöltliche inder Rechten und isten ihr ungehonen bunden nicht den gegenen beite der Gelegendeit gedoten. Schlagintwort ist ein beiten Berhaltung in Schälber der Berhaltung in Schälber der Verfahren der Verfa

Rachen, ob sie woll die Gistradue sich nicht ausgebissen darte. Wochen, die Gistradue sich kinder und an selben Seiten unverlegt, und somit war die Otter noch sampsfädig. Ich brachte sie mun vieder in die Kiste. Der Zigel gwickte und backte mieder au verschiedenen Orten, endlich, am geschrichtighten, am Kopfe. Richtich ding die Schlange ischachssen, dass scheiden die Schlange ischachssen die State die Schlange ischachsen die Schlange ischach die Schlange ischach die Schlange ische Schlange in die Schlange ische Er sie losgesch der Auch durch geschlange. Dann erdlich der die die Schlange ische Schlange ische Schlange ische die Schlange ische die Schlange ische die Schlange ische die Schlange die Schlange die Schlange sie der Schlange ische die Schlange ische die Schlange die Schlange die Schlange die Schlange die Schlange die Keine schlange ische die Schlange die Schlange die Keine Schlange ische die Schlange die Keine die Schlange die Keine Schlange die Kinden ausgebreitel die Schlange die Kinder die Schlange die Keine Schlange die Keine Schlange die Kinden ausgebreitel der die Keine Schlange die Keine die Keine Schlange die Keine d

### Permifchtes.

\*Gefchichte der Ean de Cologne. Der Ersinder des Kölnichen Wester war, wie kürzisch in einem Auslich der Zell. Abhich. erwodant nurche der indiemische Handle Gebound Worte Fatterlicht dem der Gebound Worte Fatterlicht down der Indie nur Anternal der im Ander 1700 im Aller von 23 Jahren aus seiner Saterinal down der Tollich auswachete, mu an den Ufern des Weisen sein Glüde auswachete, mu an den Ufern des Weisen sein Glüde auswachete, mu an den Ufern des Weisen sein Glüde auswachete, mu an den Ufern des Weisen Seiner der Verlagen der Vollagen und fein der der der der Verlagen der Vollagen und fein der Verlagen der Vollagen und fein der Verlagen der

"Mahein eine Million Gulden verloven. Unter biefen Schlagworte berichtet die Zenliber Ign.": Am versioffenm Samkag lieft, ein Mulifs palffernder Hember auf dem Bahnflog eine Zeiche liegen, in velcher ich uicht weriger als So,000 Ihnd Sterrling befanden. Als der Hembe den Berütt getvahrte und muterspällich an Dri und Schlei eiler, war die Zahde spurios verkwonden. Seldsberiftündlich wurden unversähilich die gefammten Schlecheitsorgante aufgeboten, doch übster oder allen Erfolg. Auch nach Tepily wurden unversähilich den Erfolg. Auch nach Erfolgen er Telephon die Angele erfahrte, des nicht nunsahr icheinlich ist, daß sied der unredilige Filwer nach Tepily gestächtet das

icheinich it, das ich der unredichte Kinder nach Leptig geftuchtet dat.

"Queckfilber Anaberute in Syannien. Des weiste Ontefilber wird bekanntlich and den Begwerten der iberischen Halb
insel gewonnen, von denen die den Mindodown die ergiedigten find.
Im Jahre 1892 lieferten diefeben allein 20,478 Zonnen Erz, von
denen 14,488 Zonnen anf Dueckfilber berarbeitet wurden; diefelben
ergaben 44,500 fielesche von is 24,58 fills Indult, allo 1,200,000 Kills
Dueckfilber. Eine neue Minse im Minrien, mit Porvonier, toelste
einen ginnoberbaltigen Saubstein filher, lieferte Sivo Tonnen En
und gewonn darans 2087 Fielschen metallisches Queckfilber.

# Amtliche Anzeigen 3888

Polizei-Berordunug.

Polizei-Verordnung.
Auf Grund ber § 6, 11 nub 17 ber Berordnung dom
September 1887 (G. & 5. 1529) besigs, der § \$ 137 und 139
Landesverweilungsgreiges vom 30. Juli 1893 (G. S. E. 195)
erdne ich nuter Korchealt ber Antiumung des Bezirtesichnies für den Umfang des Regierungsbezirts Wiesdaden,
ihre Bestummingen der Bolizei-Verordnung dom 21. Januar
8 (Reg.Amtsbl. 1988, E. 29. Umtsbl. für dem Stadts und
ublietes Krantfurt aff. 1888, E. 24), detr. die Belbringung von
numbeltissgeinem für die zur Befröherung nach dem Narofsechien
immungen wom 18. Detoder 1898 (Reg.Amtsbl. E. 855; Amtsbl.
onflurt aff., E. 479) mit dem Tage diefer Weröffentlichung
ier Kraft treten.

Biesbaden, den 30. Juni 1896.
ges. Der Königliche Regierungs-Brößbent.

Barftebenbes wird hiermit gur öffentlichen Renntnift gebracht. Biesbaben, ben 10. Juff 1888.

Ronigliche Boligei-Direction.

Bekanntmachung.
Montag, den 17, Juli I. I. H. dernittags 11 Uhr, sollen die nier der Geberdeschille an der Erk der Waltramstraße und Lickrisklöse betagenen, par Lagerung von Wein vorsinzlisch gerigneren 18 Aller-Abhreilungen öffentlich meistliebend and die Anner von abs Jahren verpochtet werden. Die erste Wohrellung hält ca. (200 D.-M., die werte Abhreilung dalt ca. (200 D.-M., die werte Abhreilung dalt ca. (200 D.-M., die weite Wohrelung dalt ca. (200 D.-M., die weite Wohrelung dalt ca. (200 D.-M., die weite Wohrelung dalt ca. (200 D.-M., die "und die von der Wohrelung dalt ca. (200 D.-M., die von der Wohrelung der Wohrelung der Wohrelung der Wohrelung der Wohrelung der Wohrelung der

Bekanntunachaug.
Freitag, ben 14. Infi b. I., Worgens 10 Uhr beginnend, follen im hofe des Acciscantes-Gedaudes, Rengasis d dher, die in Meldungsstüden, Betten, einem Alceberfdranke, einem Goliofischaften, einem Gleicherfdranke, einem Goliofischaften, beiten, Golfdranken, Eldben und bondigen down und Küchengerüten beitebenden Rachlässe 1. des Kurleges Gottfried Pflaum, 2 der Beitine des Acciscantschers Beter Onirmbod, 3. des Schreiners Georg Straßgader, 4 der William des Meldhör Schniger, des Beiterfallers Heiniger gegen Boargaliung öffentlich gespiegert nierben.

eigert werben. Wiesbaden, ben 11. Juli 1608. Im Auftrag: Raus, Magistrats-Secretär.

Sin Auftrag: raus, vergetrate-vererer.

Sekanntmachung.
Die Lieferung von 100 Stüd compleken Strohenkappen für Maupfpälne soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung verseren in find bierand bespähete Ausschweiterlächeffen und nüberechsender Auffänft verlehen dis höttekend den 17. Juli expose 18 Nig, dei dem Unterzeichneten eingereicher Die nüberen zugungen Gunen wöhrend der Bormutagsschenktlinden auf auf die bestehen, den 8. Juli 1898.

Der Birechort der Wolfere und Gaswerte. Muchail.

Der Director ber Balfer- und Gaswerte. Muchan.

Sekanntmachung.
Für das häbt. Kraukenhaus hierfeldt sollen nachbemannte eingerälbe im Sudwiffindswege bergeben werden: 180 Better, 150 meiße Echtischaubtücher. Do Kächenbanbtücher. 190 Badestlücker, 60 meiße Schrissen, 45 Man Schrissenschafter. 190 Badestlücker, 190 meiße Schrissen, 45 Man Schrissenschafter. 190 Kabestlücker 190 Kabestlücker. 190 Männerbenden, 70 Franzenkenber, 80 Männerbenden, 80 Franzenkenber, 80 Männerbenden, 190 Franzenkenber, 80 Männerbenden, 190 Franzenberg, 190 Betreichtung. 190 Kabestlücker 1, 18, 20 Junier, 190 Man 190 Kabestlücker 1, 18, 20 Junier, 190 Man 190 Kabestlücker 1, 180 Franzenberg, 190 Kabestlücker 1, 20 Junier, 190 Man 190 Kabestlücker 190 Man 190 Kabestlücker 190 Man 19

Befauntmachung.

Das Mccife-Mint. Befrung.

# Befanntmachung.

Freitag, ben 14. Juli, Bormittage 9 1/2 und uöthigenfalle Radmittage 2 Uhr aufaugend, versteigere ich Wegzugs halber in bem hinteren Saale des Karlernher hofes, Friedrichftr. 44,

öffentlich freiwillig gegen Baargahlung.

Die Berfteigerung finbet beftimmt ftatt. Wicebaben, 11. Juli 1893.

Eifert, Gerichtsvollzieher.

Befanntmachung.

Tamftag, den 15. Juli 1893, Bormittags
11 Uhr, wird die zur Klein'schen Concursüaffe gehörige Hofrakt, wird die zur Klein'schen Concursüaffe gehörige Hofrakt, dass Gafthans "Aum grünen Bald" zu Eltsille in dem hiefigen Kathhaufe öffentlich freiwillig unter günstigen Bedingungen versteigert.

Die Hofralihe grenzt an drei Straßen, ist 58 Mth. 84' groß und besteht aus einem zweistädigen Wohntams, 8 m tang, 8,8 m tief, Audau mit Waldfüsche, einem Tanzstaal, 15 m lang, 9 m 4 cm tief, Andau sildlich, 3,2 m lang, 4,1 m tief, einem Gartenhaus, einem Eiskeller, einer Regelbahnhaus (zum Heizen), Stall und Kemife, Wein- und Vierkeller und großem schaftigen Garten, sedhgerächtlich 42,000 Mt. tartri.

Gleville, den 3. Juli 1893.

Der Concursverwalter:

Der Concursverwalter: Josef Fecher.

# Michtamtliche Anzeigen



# KOTHANAT

(Schwammtod). 1861 amtlich erprobtes Mittel gege Vilain & Co., Berlin SO.

Für Wiesbaden u. Umgeg, Alleinverk bei Otto Siebert, Drog., Marktstr

Verwendbar, wo Carbol, Carbolineum, Creosot, Kupi vitriol etc. von sehr zweifelhafter Wirksamkeit sind. "Za jährige Garantie."



# Fenster-Gallerien, Portier-Garnituren, Rosetten u. Zug-Onasten in großer Auswahl vorrathig bei

Fr. Kappler, Midteleberg 30.

3 giffe Mrten Schaufenster-Gestelle,

Louis Becker,

Reffing-Siegerei und Gartlerei.

Bahlreiche Anertennungefdreiben!

Bichtie Amerienungschreiben!

Bichtig für Sausfrauen.

Nus alten woll. und baldwollenen Sachen werben gediegene batibeare Eroffe für Dannen u. Seeren, Decken, Tephtide, Läufer, Portieren i.e. angeletzig durch Fr. Tugenacheim. Eracau bei Wagdeburg. Ausahmeitlie und Muhrfager in Biedsaden:

A. Wollter, Germannfrage 13.

Zahlreiche Anertennungsschreiben!

Prof. Ronx's Salicyl-Pergamentpapier,

für Einmachmode besonders hergeltellt, per Meier 25 Bi borrathig in Wiebbaden bei 1270 Wilh. Heinr. Birck, Ede Ceanien- und Adelhathftraße.

### Portièren,

81/s Mir. lang, mit 3 Seiten Franfen, pro Chamle 4 MR., empfehlen 8805

J. & F. Suth, Bicsbaden,



nie sauer werdend, beites und sicherites Alebenitiel für Bhotographien, per Flasche 60 Pl. empfiestt & Bhotograph. Manuskactur von 12000 II. Knoepp, Goldgasse 9.

Genepschle:

ger Printen von Lamperts (Alleinberfant), Hollands nichweiger Honigluchen, ift. Dollander Specularis



# Briefmarken für Sammlungen.

Große Auswahl garantirt achter Briefeten für Sammlungen, Karten, Convert, be und Albums. 1109

G. Gelli & R. Tani, ganggaffe 32.

Bügel-Rurfus im Bein- und Stans ift Gelegenheit geboten, fic an einem fehr rentablen feins Gloeiner, geb. Bromver, Friedrichftr. 38, S. B. 1484